

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0025/2019/AN

Antragsteller: CDU
Antragsdatum: 09.04.2019

Federführung:
Dezernat II, Hochbauamt

Beteiligung:

Betreff:

Sanierung Hölderlin Gymnasium

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	09.05.2019	Ö		
Bau- und Umweltausschuss	02.07.2019	Ö		
Ausschuss für Bildung und Kultur	04.07.2019	Ö		
Gemeinderat	17.10.2019	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.: 0025/2019/AN

Briefkopf des Antragstellers:



CDU-Gemeinderatsfraktion, Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg

Dr. Jan Gradel, Vorsitzender
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.
Kristina Essig, stv. Vors., Schriftführerin
Martin Ehrbar, stv. Vors., Schatzmeister
Thomas Barth
Alexander Föhr
Alfred Jakob
Matthias Kutsch
Prof. apl. Dr. Nicole Marmé
Otto Wickenhäuser

Heidelberg, 08. April 2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates, am 9. Mai 2019, stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Sanierung Hölderlin Gymnasium und stellen folgenden Antrag dazu:

1. Für die laufende Sanierung des Hölderlin Gymnasium beantragen wir, dass alle Klassenzimmer wie ursprünglich geplant mit einem Waschbecken ausgestattet werden, soweit dies noch ermöglicht werden kann. Da auch in Zukunft aus pädagogischen Gründen nicht auf die Tafeln verzichtet werden soll, kann so ein schneller und reibungsloser Reinigungsvorgang gewährleistet werden. Zusätzlich kann man den Schülern das Waschbecken auch für die persönliche Wassernutzung zur Verfügung stellen, wie beispielsweise der Trinkwasserversorgung.
2. Des Weiteren beantragen wir, dass die Ausstattung des zweiten Musikraums parallel zum ersten Musikraum vollzogen wird. Den Schülern muss die Möglichkeit gegeben werden, sich in dem Fach Musik uneingeschränkt entwickeln zu können. Dazu ist es von Nöten, dass nicht die eine Belegung des Raumes zum Nachteil einiger Schüler wird. Die Einrichtung ist deswegen mit dem anderen Raum gleichzusetzen, da auch das Hölderlin Gymnasium traditionell sehr musikalisch orientiert ist.

gezeichnet Dr. Jan Gradel, CDU-Fraktion
gezeichnet Werner Pfisterer, CDU-Fraktion
gezeichnet Kristina Essig, CDU-Fraktion
gezeichnet Martin Ehrbar, CDU-Fraktion
gezeichnet Thomas Barth, CDU-Fraktion
gezeichnet Alexander Föhr, CDU-Fraktion
gezeichnet Alfred Jakob, CDU-Fraktion
gezeichnet Matthias Kutsch, CDU-Fraktion
gezeichnet Otto Wickenhäuser, CDU-Fraktion

